

ANWENDUNG

- FSC findet Anwendung in der Klima- und Lüftungstechnik

AUFBAU

- Bei FSC ist das sichtbare Rohr das statisch tragende und gleichzeitig auch medienführende System, das in der Regel nicht gedämmt ist
- Die Dimensionierung des tragrohres wird nach den erforderlichen Luftmengenströmen, der statischen (Eigenlast) und im Bedarfsfall der dynamischen Last (Querschwingungen) errechnet und festgelegt
- Je nach Anforderung wird ab 1,5 mm dickem Edelstahl oder ab 4 mm starkem Schwarzstahl gefertigt

AUFSÄTZE

- Lamellenhauben, Ausblasbögen oder Beschleunigerdüsen können optional auf dem Tragrohr aufgesetzt werden. Die Nachrüstung ist im Einzelfall ebenfalls möglich

ZUSATZ

- Ein Einbau eines von außen nicht sichtbaren Wasserabscheiders im Tragrohr ist möglich. Der Vorteil ist, dass dabei der Widerstandsbeiwert des Wasserschneiders wesentlich geringer ist als bei einer Deflektorhaube. Die Funktion ist identisch.



BAUREIHE	FSC
STATISCHES SYSTEM	Ankerkorb oder Gebäudeanbindung
TRAGENDES ELEMENT	einwandiger Abluftzug
AUFBAU	einschalig
INNENROHR	möglich für Abluft
INNENROHRDÄMMUNG	Isolierung mit Armaflex möglich
HINTERLÜFTUNG	-
AUßENROHR	- Trarohr 1.4301, 1.4571, St 37-2t
ANZAHL INNENROHRE	1
OBERFLÄCHENOPTIK	Facett-Rundschliff bei Edelstahl Stahl verzinkt Stahl lackiert (Verkleidung)
EINSATZ	Regelfeuerstätten, Blockheizkraftwerke, Notstromaggregate, Sonderfeuerstätten

REFERENZPROJEKT

SYSTEM:	FSC
HÖHE SCHORNSTEIN:	2 x 11 m
DURCHMESSER	1000 mm
OBERFLÄCHE:	glasperlgestrahlt

Lamellenhaube 360°, bündig am Tragrohr. Anliegend mit Zuluftanschluss von unten.